

Zusammenwirken lokaler Traditionen und hegemonialer Einflüsse im Städtebau des östlichen Mittelmeerraums

3. & 4.
Juli 2026

Fachkolloquium



FR 03.07., TAG 1

09.30 ANKUNFT UND KAFFEE

10.00 BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG

10.30 **KAAN İREN**

Daskyleion as a Multicultural Contact Zone: Local Traditions, Imperial Strategies and Built Hybridization in an Achaemenid Landscape

11.00 **TURGUT SANER**

Die städtebaulichen Merkmale von Larisa am Hermos zwischen lokalen Traditionen und überregionalen Einflüssen

KAFFEE

12.00 **KLAUS RHEIDT**

Romaioi in Assos - Urbane Transformationsprozesse und neue Identitäten

12.30 **KUTALMIŞ GÖRKAY**

Die urbane Entwicklung der Handels- und Garnisonsstadt Zeugma am östlichen Limes des römischen Reiches

MITTAGSPAUSE

14.00 **MUSTAFA HAMDİ SAYAR**

Urbane Neukonzeptionen in Kilikien und an der Ostgrenze Roms im Lichte antiker Schriftquellen

14.30 **FLORIAN FORSTER**

Zwischen griechischen Einflüssen und lokalen Traditionen – Epigraphische Praxis in den Städten der Dekapolis in Hellenismus und Kaiserzeit

KAFFEE

15.30 **CLAUDIA BÜHRIG**

Städtebau in der Dekapolisregion. Zum Verschmelzen von Tradition und Machtanspruch

16.00 **ALEXANDRA DRUZYSKI V. BOETTICHER**

Stadtstruktur Petras - zwischen altorientalischer Tradition und klassischen Standards

Moderation: **KATJA PIESKER**

SA 04.07., TAG 2

09.30 - 13.00 Diskussion entlang der drei Leitthemen:
Strategien, Multikulturalität, Hybridisierung

GEFÖRDERT VOM